

## Sri Lanka im Sommer, 7 Tage

Diese raffinierte Rundreise von West nach Ost kombiniert Kultur und Natur mit traumhaften Stränden. Über das Hochland Sri Lankas mit seinen malerischen Teeplantagen driften Sie ins Flachland in den noch wenig bekannten Gal Oya Nationalpark ab und treffen auf Bootsafaris mit etwas Glück auf badende Elefanten. Bevor Sie die malerische Ostküste erreichen, welche während unserer Sommermonate ideale Bedingungen für erholsame Badeferien bietet, statten Sie dem interessanten kulturellen Dreieck einen Besuch ab.

F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

### 1. Tag: Colombo – Hatton (M)

Ihre Reiseleitung begrüsst Sie am internationalen Flughafen von Bandaranaike. Rund vierstündige Fahrt ins zentrale Hochland Sri Lankas, wo der Teeanbau eine besonders wichtige Rolle spielt. Ihre Unterkunft bietet einen faszinierenden Ausblick auf die herrliche Landschaft Hattons.

### 2. Tag: Hatton - Dickoya - Hatton (F, M)

Nach einem gemütlichen Frühstück besuchen Sie eine Teefabrik (Sonntags geschlossen) und lernen die Qualitätsunterschiede des Tees und dessen Herstellungsprozesse näher kennen. Spaziergang durch eine malerisch gelegene Teeplantage. Nach dem Mittagessen Rückkehr in Ihr Hotel und Zeit für eigene Erkundungen und die schöne Hotelanlage zu geniessen.

### 3. Tag: Hatton -Nuwara Eliya- Gal Oya (F, M)

Ihre Weiterreise führt Sie hoch nach Nuwara Eliya . «Die Stadt über den Wolken» liegt auf 1'889 m und ist die höchstgelegene Stadt Sri Lankas. Hier erinnert noch heute vieles an die britische Kolonialzeit: Villen im Landhausstil, in denen früher zumeist englische Teeplantagenbesitzer wohnten, schön angelegte Parks und Golfplätze. Nach einem kleinen Stopp geht es bergabwärts ins östliche Flachland bis Sie schliesslich nach insgesamt rund 5 Stunden Fahrt den Nationalpark Gal Oya erreichen.

Der noch wenig bekannte Gal Oya Nationalpark wurde 1965 errichtet um das Einzugsgebiet des dortigen Stausees zu schützen. Er ist bis heute der erste Nationalpark Sri Lankas bei welchem man vom Boot aus Tiere wie Elefanten, Wildschweine, Hirsche, Schakale, Sumpfkrokodile und eine Reihe seltener exotischer Vögel beobachten kann.

### 4. Tag: Gal Oya (F, M)

Heute geht's frühmorgens los. Zusammen mit einem lokalen Naturforscher sind Sie im Jeep sowie zu Fuss im Park unterwegs und beobachten die Tierwelt aus nächster Nähe. Hier können Sie auf Elefanten, Wildschweine, Hirsche sowie exotische Vögel treffen. Picknick-Frühstück an einem Wasserfall. Am Vormittag gehen Sie zurück in Ihre Unterkunft und haben Zeit zu entspannen und die Anlage zu geniessen. Am späteren Nachmittag machen Sie sich bereit, Wildtiere vom Wasser aus zu beobachten (Bootstour mit anderen Teilnehmern). Dies ist eine einzigartige Möglichkeit, in den Lebensraum der Tiere einzutauchen. Mit etwas Glück können Sie Elefanten sehen, die zwischen den Inseln schwimmen oder am Rande des Sees baden.

### 5. Tag: Gal Oya - Dambulla - Sigiriya (F, M)

Weiterfahrt zum «kulturellen Dreieck», einem weiteren Höhepunkte des Landes. Der Höhlentempel von Dambulla wurde von König Walagambahu im 1. Jahrhundert vor Christi Geburt erbaut und zu Recht als Unesco Weltkulturstätte erklärt. Der Tempel umfasst einen Komplex aus fünf Höhlen, in denen sich mehr als 2000 m<sup>2</sup> Decken- und Wandmalereien befinden. Zudem eröffnet der Tempel einen Blick auf über 150 Buddha Darstellungen von denen sich eine, aus dem Fels gehauen, über 14 Meter streckt.

### 6. Tag: Sigiriya - Minneriya/Kaudulla - Sigiriya (F, M)

Der heutige Tag beginnt sportlich. Die 200 Meter in die Höhe ragende Lion Rock Zitadelle ist Bestandteil der Sigiriya Felsfestung aus dem 5. Jahrhundert. Das ebenso zum Unesco Welterbe erklärte Fort erkunden Sie in all seiner Schönheit. Zu der Festung gehören unter anderem die Fresken der «Wolkenmädchen von Sigiriya», die nur über eine geschützte Treppe erreichbar sind sowie grossflächige Gartenanlagen, deren Wassergärten den beeindruckenden Felssockel umringen. Nachmittags treffen Sie während einer Fahrt mit dem Jeep bestimmt auf Elefanten, welche sich am Wasser erfrischen. Zwischen Juni und September können Herden mit bis zu 300 Tieren im Minneriya National Park bewundert werden. In den darauf folgenden Monaten ziehen die grossen grauen Riesen in Richtung Kaudulla Park, wo sich die Tiere in kleinen Herden, aber nicht minder spektakulär, präsentieren.

### 7. Tag: Sigiriya - Polonnaruwa - Strandaufenthalt Ostküste (F)

Sie starten den Tag mit einem Spaziergang durch in einem typisch ländlichen Dorf und einer gemütlichen Bootsfahrt mit schöner Aussicht. Nach einer kräftigenden Tasse Kräutertee und frischen Rotis führt Ihre Reise weiter in Richtung Ostküste, wo der Besuch des mittelalterlichen Königreiches Polonnaruwa auf dem Programm steht. Dieser Ort lässt auch heute noch das harmonische Miteinander verschiedener Kulturen und Religionen erahnen; buddhistische und hinduistische Tempel finden in einem Komplex ihren Platz. Am Nachmittag führt Sie Ihre Reise weiter an die traumhaften Strände der Ostküste wo Ihre Rundreise endet.

\*\*\*\*\*

#### Inbegriffen

Unterkunft in der gewählten Hotelkategorie (Mittelklasse oder Erstklasse)

Reiseverlauf wie beschrieben, ab Flughafen oder Stadthotel Colombo bis Strandhotel (Ostküste)

Englisch oder Deutsch sprechender Fahrer/Reiseleiter oder separate Reiseleitung (Sprache nach Wahl) plus Fahrer

Mahlzeiten wie beschrieben

Sämtliche Eintrittsgelder

**Nicht inbegriffen**

Flug ab/bis Schweiz

Visum für Sri Lanka

**Reisedaten**

Täglich als Privatreise

**Preise**

7 Tage/6 Nächte im DZ ab CHF 2'130.- pro Person, Mittelklassehotels

7 Tage/6 Nächte im DZ ab CHF 2'290.- pro Person, Erstklassehotels

## Sri Lanka im Sommer, 7 Tage



7 Tage/6 Nächte ab Colombo bis Strandhotel Ostküste

### Highlights:

- Malerische Teeplantagen in Hatton
- Zugfahrt nach Nuwara Eliya
- Bootsafari im Gal Oya Nationalpark
- Höhletempel von Dambulla
- Sigiriya Felsen bei Sonnenaufgang
- Erholende Bootsfahrt auf dem Land
- Eindrückliches Polonnaruwa

ab CHF 2'130.- pro Person



